

PROGRAMM

SONNTAG, 13. September 2015

Einlass: ab 08:30 Uhr, Beginn 09:30 Uhr

Vortragsprogramm

09:30–11:30 Uhr (Seminargebäude Universität Leipzig)

Vortrag mit Diskussion Prof. Dr. Ulrich Hegerl:

»Depressionen: Fakten, Irrtümer, Kontroversen«

oder

Möglichkeit zur Teilnahme an einem Workshop

Nachmittagsprogramm

12:30–14:30 Uhr (Seminargebäude Universität Leipzig)

Vorschau auf den Film »Die Mitte der Nacht ist der

Anfang vom Tag« mit anschließender Podiumsdiskussion

mit den Filmemachern Michaela Kirst und Axel Schmidt sowie Prof. Dr. Ulrich Hegerl und Claudia Schick (AOK-Bundesverband)

und Dia-Vortrag MUT-TOUR mit Initiator Sebastian Burger

oder

Lesung mit Heide Fuhljahn: Die Brigitte-Autorin liest aus ihrem SPIEGEL-Bestseller **»Kalt erwischt«**;

Experte für fachliche Fragen: PD Dr. Michael Kluge

Mit freundlicher Unterstützung von:



3. DEUTSCHER PATIENTENKONGRESS DEPRESSION



Anmeldung und detailliertes
Programm unter

www.deutsche-depressionshilfe.de/kongress

Kongressgebühren (inkl. Speisen und Getränken):

- 55,00 Euro (Normaltarif)
- 35,00 Euro (Ermäßigter Tarif für Geringverdiener nach Selbsteinschätzung; z.B. Studierende, Rentner, Erwerbslose)
- 99,00 Euro (Fördertarif)
- Abendveranstaltung im Ring-Café (inkl. Buffet und alkoholfreien Getränken): 15,00 Euro pro Person

Teilnehmer-Management:

event lab. GmbH, Laura Herfurth,
Dufourstraße 15, D-04107 Leipzig
Telefon: +49 (0)341 240596-64, Fax: +49 (0)341 240596-51
E-Mail: LHerfurth@eventlab.org

Kongress-Organisation:

PD Dr. med. Christine Rummel-Kluge, Geschäftsführerin
Prof. Dr. med. Ulrich Hegerl, Vorstandsvorsitzender

Stiftung Deutsche Depressionshilfe

Semmelweisstraße 10, D-04103 Leipzig

Telefon: +49 (0)341 97245-12

Fax: +49 (0)341 97245-99

E-Mail: pr@deutsche-depressionshilfe.de

DeutscheDepressionshilfe depr_hilfe #PKDepression

In Kooperation mit:



3. DEUTSCHER PATIENTENKONGRESS DEPRESSION

für Betroffene und Angehörige



12.–13. September 2015

Mit Vorträgen und Workshops von
Betroffenen, Angehörigen und Fachleuten,
Film und Lesung, Abendveranstaltung
und vielem mehr.



Im Gewandhaus zu Leipzig

veranstaltet durch:
Stiftung Deutsche Depressionshilfe,
Deutsches Bündnis gegen Depression e.V.
und Deutsche DepressionsLiga e.V.

Moderation:
Harald Schmidt

EINLADUNG

Liebe Betroffene und Angehörige,

nach zwei erfolgreichen Veranstaltungen mit jeweils weit über 1.000 Besucherinnen und Besuchern, freuen wir uns, Sie heute herzlich zum 3. Deutschen Patientenkongress Depression für Betroffene und Angehörige am 12. und 13. September ins Gewandhaus zu Leipzig einladen zu dürfen. Aufgrund der großen Nachfrage gibt es in diesem Jahr die Möglichkeit, den Kongress an zwei Tagen zu besuchen.

Wir freuen uns, dass wir Harald Schmidt, Entertainer, Schauspieler und Schirmherr der Stiftung Deutsche Depressionshilfe, auch in diesem Jahr für die Moderation des Kongresses gewinnen konnten.

Der Deutsche Patientenkongress zur Erkrankung Depression bietet allen Betroffenen und ihren Angehörigen eine einzigartige Möglichkeit, sich miteinander auszutauschen, zu vernetzen und sich fachkundig über die Erkrankung zu informieren.

Vorträge und zahlreiche Workshops von Betroffenen, Angehörigen und Fachleuten, Film-Prelaunch und Lesung, Abendveranstaltung mit Musik und Buffet und vieles mehr werden den Kongress für alle Teilnehmer zu einem eindrücklichen und bewegenden Erlebnis machen.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst



Prof. Dr. Ulrich Hegerl



PD Dr. Christine Rummel-Kluge



Thomas Müller-Rörich

PROGRAMM

SAMSTAG, 12. September 2015

Einlass: ab 08:30 Uhr, Beginn 10:00 Uhr

Vortragsprogramm mit Moderation von Harald Schmidt 10.00–16.30 Uhr (Gewandhaus)

- Was hilft bei einer Depression? Erfahrungen aus Sicht eines Betroffenen (Thomas Müller-Rörich, Schwaikheim)
- Die Behandlung der Depression – Bewährtes und Neues (Prof. Dr. Ulrich Hegerl, Leipzig)
- Depression aus Sicht der Angehörigen (Karl Heinz Möhrmann, München)
- Welche Möglichkeiten bietet das Internet für Menschen mit Depression? (PD Dr. Christine Rummel-Kluge, Leipzig)
- Die Versorgungssituation bei Depression in Deutschland (Dr. Iris Hauth, Berlin)
- Depression aus Sicht des Arbeitgebers (Dr. Andreas Tautz, Bonn)
- Depression bei Kindern und Jugendlichen (Prof. Dr. Dr. Martin Holtmann, Hamm)
- Psychotherapie UND Depression (Dr. Nico Niedermeier, München / Dr. Tim Pfeiffer-Gerschel, München)

Preisverleihungen

- 3. Carlsson Wedemeyer-Förderpreis
- 2. Deutscher Medienpreis Depressionshilfe
- Kreativ- und Fotowettbewerb »MENSCHEN – Wege aus der Depression«

Nachmittagsprogramm

16:45–18:15 Uhr

Vortrag Dr. Manfred Lütz

»Lebenslust: Über Risiken und Nebenwirkungen des Gesundheitswahns« (Gewandhaus)

oder

Möglichkeit zur Teilnahme an einem Workshop

(Seminargebäude Universität Leipzig)

Themenbereiche:

- Depression erkennen und behandeln
- Depression in Beruf und Ausbildung
- Mit Depression umgehen lernen
- Depression und Bewegung
- Depression und Internet
- Depression – keine Frage des Alters oder Geschlechts
- Depression: Umgang in Partnerschaft und sozialem Umfeld
- Depression und Religion

Abendveranstaltung zum Kongressausklang

19:00–23:00 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr)

Gemütliches Beisammensein bei Musik und Buffet im Ring-Café in unmittelbarer Nähe zum Gewandhaus.